



Jehle, Gustav

Autor: Oliver Stahl | Stand: 31.12.2011

Gemeindevorsteher. *17.7.1908 Planken, †24.2.1991 Planken, von Planken. Sohn des Joseph und der Maria Anna, geb. Gantner, sechs Geschwister. ∞ 28.4.1938 Maria Nägele (*23.3.1916, †11.10.1984), fünf Kinder. Realschule in Vaduz, Maurerlehre, 1931–33 Baupolierschule in St. Gallen. 1950–80 betrieb Jehle ein Baugeschäft in Planken mit bis zu 15 Arbeitern, daneben führte er eine kleine Landwirtschaft. 1936–69 Gemeindevorsteher von Planken (FBP). Präsident der Ausführungskommission für die landwirtschaftliche Güterzusammenlegung (Melioration) 1961–81. Die Verbesserung der Parzellierungsverhältnisse und der baulichen Erschliessung der Gemeinde (neben der Dorfstrasse entstanden nun auch Nebenstrassen) führten zu einem Hausbau-Boom. 1939–45 und 1966–74 stv. Landtagsabgeordneter.

Literatur

- *Manfred Wanger*: Spurensuche in Planken. Eine Dorfchronik, Planken 2006, S. 156f., 229f., 235.
- *Paul Vogt*: 125 Jahre Landtag, hg. vom Landtag des Fürstentums Liechtenstein, Vaduz ²1988, S. 163.
- Melioration Planken, 1961–1981 hg. von der Gemeinde Planken, Planken 1982.

Nachrufe

- Gustav Jehle †, in: Liechtensteiner Volksblatt, 16.5.1991, S. 7.

Zitierweise

<<Autor>>, «Jehle, Gustav», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <<URL>>, abgerufen am 18.3.2025.

Abgerufen von „https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Jehle,_Gustav&oldid=19683“